

21. März 2017

Veranstaltung des Pangea-Hauses und des Bezirksamtes Charlottenburg-Wilmersdorf

*Der 21. März ist der von den Vereinten Nationen festgelegte
Internationale Tag für die Beseitigung der Rassendiskriminierung.*

Das Pangea-Haus und das Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf laden aus diesem Anlass ein:

Einwanderung ohne Rassismus

Wie kann man das Zusammenleben mit Flüchtlingen und Migrant(inn)en so gestalten, dass es nicht zu einem Anstieg des Rassismus führt?

Wie kann der Alltag in einem Leben ohne Rassismus aussehen?

Programm:

- 17 Uhr Eröffnung der Ausstellung "Asyl ist Menschenrecht" von Pro Asyl e. V. im Pangea-Haus
- Ramin Graf, Vorstandsmitglied des Pangea-Haus e. V.
 - N. N., Pro Asyl e. V.
 - Behnaz Afshar, M. I. Q. – Migration, Integration, Qualifikation (im Pangea-Haus)
- 17:30 Uhr Vorstellung des neuen Logos des Pangea-Hauses, das von einer Geflüchteten aus Syrien entwickelt wurde
- Adrian Garcia-Landa, Vorstandsmitglied des Pangea-Haus e. V.
- 18 Uhr Fishbowl-Diskussion zum oben genannten Thema mit Eingangsstatements von
- Prof. Dr. Hajo Funke
 - Rechtsanwältin Maryam Hashemi Yekani

Bei einer Fishbowl-Diskussion sind freie Plätze auf dem Podium offen für alle Teilnehmer(innen). Alle Anwesenden können zu Wort kommen. Moderation: Adrian Garcia-Landa, Vorstandsmitglied des Pangea-Haus e. V.

Wir würden uns darüber freuen, wenn Sie Ihre eigenen Erfahrungen und Sichtweisen in die Diskussion einbringen.

Ort:

Pangea-Haus, Trautenaustraße 5, 10717 Berlin, Nähe U-Bahnhof Güntzelstraße (U9)
Die Veranstaltung findet im ehemaligen Pangea-Café im Erdgeschoss statt.